Gemeinsamer Antrag des Beirates Osterholz in seiner Sitzung am 27.7.2015

Gegen das Vergessen

- **Gedenken an die Opfer der Weltkriege auf dem Osterholzer Friedhof**
- Beschluss des letzten Beirates vom 22.5.2014 (Anlage)

Die Geschichtswerkstatt beim Ortsamt Osterholz hat aufgrund der großen Resonanz auf die Angebote der Geschichtswerkstatt und der Image-AG auf dem Osterholzer Friedhof im letzten Jahr (vgl. Anlage) beschlossen, **jährlich** - beginnend am 6.9.2015 um 15 Uhr - am **1. Sonntag im September eine Führung über die zentralen Bremischen Kriegsgräberfelder** und zu den diesbezüglichen Gedenkorten auf dem größten Friedhof unserer Stadt anzubieten.

Darüber hinaus steht die im letzten Jahr durch Mitglieder der Geschichtswerkstatt erstellte und im Wandelgang des Friedhofes mehr als drei Monate lang gezeigte Ausstellung künftig als **Wanderausstellung** interessierten Einrichtungen zur Verfügung (z. B. Schulen und Kirchengemeinden), weil sie eindrucksvoll auch die großen Verluste und Opfer sowie die Betroffenheit der damaligen Bevölkerung im Bremer Osten zeigt.

Der Beirat unterstützt nachdrücklich dieses beachtliche Vorhaben, damit die Opfer nicht in Vergessenheit geraten und der Osterholzer Friedhof aus gegebenem Anlass (1. September 1939 Beginn des 2. Weltkrieges, der auch in Bremen Tausenden den Tod brachte, die hier in Osterholz ihre „letzte Ruhe" fanden) mit Hilfe der Geschichtswerkstatt und auch des Beirates einmal jährlich auf diese Art in den Fokus der Öffentlichkeit kommt.

Massmann (SPD-Fraktion)	Hohn (CDU-Fraktion)	Dillmann (GRÜNE-Fraktion)	Last (LINKE-Fraktion)

Anlage